



Paketpostdienst. Die Umstellung der Poststellen I-Amtsnummern im Zustellbezirk 28 (Berlin-Hermsdorf 1 / Berlin 28) am 1. 10.1962.

**Berlin-Frohnau 2 / 280 (PSt I), Berlin-Frohnau 1 / 281 (PA), Berlin-Hermsdorf 3 / 282 (PSt I),
Berlin-Lübars 2 / 283 (PSt I), Berlin-Lübars 1 / 284 (PSt I), Berlin-Hermsdorf 2 / 285 (PSt I), Berlin-
Waidmannslust / 286 (PA).**

Mit Spaltung der Berliner Post am 30.11.48, wurden der legalen Magistratspost 90 Ämter und Amtsstellen auf einen Schlag abgetrennt. Darunter befanden sich 17 Poststellen. In Berlin (West) gab es zu diesem Zeitpunkt noch 117 Ämter, darunter 18 Poststellen. Der Schwerpunkt der Poststellen lag im Französischen Sektor. Im Britischen und Amerikanischen Sektor, gab es nur jeweils eine Poststelle.

Gegen Ende 1958, wurden durch die Deutsche Bundespost die Zweigpostämter abgeschafft. Es gab nur noch Postämter mit Verwaltungsdienst, Postämter und Poststellen. Zum 01.10.62 schritt der Umbau der Berliner Post weiter voran. Anstelle der vertrauten Zusätze nach Himmelsrichtungen (z. B. Berlin N 65), wurden als Unterscheidungsmerkmal der Ämter nur noch Zahlen verwendet (z. B. Berlin 65). Bei Bewohnern der „feinen Ortsteile“ wie Berlin-Grünwald, fand diese Umstellung keinerlei Zuspruch und beinahe hätten die „öffentlichen Proteste“ die Neuorganisation scheitern lassen.

Dem Bezirk Berlin-Reinickendorf wurden zum 01.10.62 fünf Zustellbereiche zugeordnet, darunter im Norden/Nordosten der Zustellbezirk 28, der Berlin-Frohnau, Berlin-Hermsdorf, Berlin-Lübars und Berlin-Waidmannslust umfasste. Federführend war das Postamt 28 (mit Verwaltungsdienst), früher Berlin-Hermsdorf 1. Ämter mit zweistelligen Nummern, erhielten ihre neue Bezeichnung nach der Nummern- bzw. Buchstabenfolge der alten Bezeichnung. Alle übrigen Ämter eine neue dreistellige Nummernfolge in Anpassung an das federführende Amt. Die dem Postamt 28 zugeordneten Postämter (ohne Zustelldienst) und Poststellen I, erhielten die dreistelligen Amtsnummern von 280 bis 286 (siehe Untertitel).

Im Zeitraum bis August 1969 blieb die Neuordnung im Wesentlichen unverändert. Es kam jedoch immer wieder zu Standort-Veränderungen: 1966: Berlin 281, 1968: Berlin 283.

Vom September 1969 an, kam es erneut zu Umbenennungen der Ämterbezeichnungen: Berlin 280 in 518, 281 in 513, 282 in 523, 283 in 524, 284 in 525, 285 in 519 und 286 in 514 und damit zu einer Zuteilung zum Postamt 51, früher Berlin-Reinickendorf 1. Berlin 28 verlor den Verwaltungsdienst, der nach Auflösung Berlin 51 unterstellt wurde.

In den nachfolgenden Jahren kam es auch zu Aufhebungen: 1982 Berlin 284/525, 1972 Berlin 285/519, oder zu erneuten Umbenennungen: Berlin 286/514 in 281 usw. Erst nach Beendigung des Sammelgebietes Berlin (West) zum 31.12.991, erfolgten weitere Schließungen oder Umstrukturierungen in Center-Filialen.

Berlin Hermsdorf 1 / Berlin 28.

Das Postamt Berlin Hermsdorf 1 mit eigener Zustellung, Heinesestr. 32, 34 und 36, behielt diesen Status mit der Umstellung der Amtsbezeichnungen zum 01.10.62 und wurde im Zustellbezirk 28 federführendes Postamt als Berlin 28 mit Verwaltungsdienst.

Zugeordnet wurden dem PA Berlin 28/Hermsdorf 1 zwei Postämter: 281/Frohnau 1 sowie 286/Waidm. Ferner fünf Poststellen I: 280/Frohnau 2, 282/Hermsdorf 3, 283/Lübars 2, 284/Lübars 1, 285/Hermsdorf 2.

01.09.69:
Auflösung d. Verwaltungsdienstes und Übergabe an Berlin 51.



Berlin-Hermsdorf 1, 14.06.52. 2. Pakettarif: 01.11.51 - 30.04.58. 1 kg-Paket der 1. Gewichtsstufe in die 4. Entfernungzone über 375 km: 1,10 DM und Schnellpaketzuschlag: 70 Pf. Ankunft: Reichenbach, 17.06.52. Ab 01.10.62 Umbenennung in Berlin 28.

Berlin-Frohnau 1 / Berlin 281

Das bis 30.09.62 mit eigener Zustellung beauftragte Postamt, Ludolfinger Platz 1 - 3, erhielt zum 01.10.62 die dreistellige Amtsnummer 281 und wurde Berlin 28, ehemals Berlin-Hermsdorf 1, unterstellt.

1966:
Verlegung nach Zeltinger Platz 10 - 14.

01.09.69:
Umbenennung in Berlin 513.

01.11.85:
Umbenennung in Berlin 280, ehemals Berlin-Frohnau 2.



Berlin-Frohnau 1, 06.06.52. 2. Pakettarif: 01.11.51 - 30.04.58. 2 1/2 -kg-Paket der 1. Gewichtsstufe bis 5 kg in die 4. Entfernungzone über 375 km: 1,10 DM. Pakete Richtung Bundesrepublik in die 4. Entfernungzone, waren ab 01.05.58 nicht mehr möglich (Ostpreußentarif). Ankunft: Elmshausen, 09.06.52. Zustellvermerk: Ehefrau des Lehrers Traub. Ab 01.10.62 Umbenennung in Berlin 281.

Berlin-Frohnau 2.

Poststelle I,
Siedlung der Invalidenstiftung,
Haus Nr. 3.
Später Hubertusweg 23.
Ab 1. Okt. 1962: Berlin 280.



514	Berlin-Frohnau 2	21 B 3	1061	1061
513	Berlin-Frohnau 2	21 B 3	1061	1061

Absender: *Walter Müller*
(Name, Wohnort)
Frohnau Hubertusweg
(Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)

Freigeblüh (Pf) *1,50*
2,50

Postgewicht (kg) *8*
8

An *Hanni Reibig*
Regensburg Hohes
() in *Karlshof 15 B*
Bayern

Stempel: DEUTSCHE BUNDESPOST BERLIN 70

© 024 003 1 500 000 S. 80 + C 1200 (+K) DIN A 6 (K) X14 (V. 1. Aufl. 9)

Berlin-Frohnau 2, 26.01.61. Zuständiges Postamt: Berlin-Frohnau 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. Zwei 8-kg-Pakete in die 3. Zone über 150 km - 375 km je 2,50 DM. Vom 01.10.62 an Umbenennung in Berlin 280, ebenfalls im Hubertusweg 23.

Berlin 280.

Poststelle I,
Hubertusweg 23.
Ab 01.09.69 in Berlin 518
umbenannt und Berlin 51
(früher Berlin Reinickendorf 1)
unterstellt.



977	Berlin 280	21 B 3	1061	1061
-----	------------	--------------	------	------

Absender: *Emma Maschler*
(1) Berlin 280
4m Hubertusweg 1

Gebühr (Pf) *4,90*

Postgewicht (kg) *7*

An *Frau*
Elisabeth Biehle
(19) Gimritz
über Halle/saale.

Stempel: POST BERLIN

© 227 250 4 000 000 S. 83 + C 1500 (+K) DIN A 6 (K) X10 (V. 1. Aufl. 9)

Berlin 280, 14.05.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 4. Pakettarif: 01.03.63 - 31.08.71. 7-kg-Paket in die 3 Zone über 150 - 375 km: 2,90 DM.

848	Berlin-Hermsdorf 3	21 B 3	1001	arte genau ein Paar legen
Absender: <i>Clodt, Berlin-Hermsdorf</i> (Name, Wohnort) <i>Junestr. 5.</i> (Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)				
Freigegebühr (Pf) <i>400</i>	Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite)			
Postgewicht (kg) <i>11 11</i>	An <i>Frau</i> <i>Elfriede Schütter</i> <i>(21^a) in Ringelstein Nr. 103</i> <i>Kr. Büren, üb. Paderborn</i>			
<small>© 124 622 1 000 000 2. 61 + C 1200 (44) DDF A 6 (DL 310 (V. 1. Aufl. V))</small>				

Berlin-Hermsdorf 3, 12.09.61. Zuständiges Postamt: Berlin-Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 11-kg-Paket der 7. Gewichtsstufe in die 3. Zone über 150 - 375 km: 4 DM.

Berlin-Hermsdorf 3.

Poststelle I. Seebadstraße 7. Am 01.10.62 in Berlin 282, ebenfalls Seebadstraße 7, umbenannt und dem Postamt 28 (V) (früher: Berlin-Hermsdorf 1) unterstellt.

771	Berlin-Hermsdorf 3	21 B 3	1001	arte genau ein Doppel der Aufschrift legen
Absender: <i>Radebold, Berlin-Hermsdorf</i> (Name, Wohnort) <i>Seebadstr. 15</i> (Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)				
Freigegebühr (Pf) <i>320</i>	Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite) <i>Wert</i> <i>150,- DM</i>			
Postgewicht (kg) <i>8 1/2</i>	An <i>Frau</i> <i>Ida Burghardt</i> <i>() in Trebus</i> <i>Kir. Kiesky 01 Lausitz</i>			
<small>© 921 663 1 500 000 8. 60 + U 1200 (44) DDF A 6 (DL 310 (V. 1. Aufl. V))</small>				

Berlin-Hermsdorf 3, 15.08.61. Zuständiges Postamt: Berlin-Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 8 1/2-kg-Paket der 5. Gewichtsstufe in die 3. Zone über 150 - 375 km: 3 DM. Wertgebühr: 20 Pf. Bearbeitungsgebühr 60 Pf vergessen?

Berlin-Hermsdorf 3.

Poststelle I.
Seebadstraße 7.
Am 01.10.62
in Berlin 282 umbenannt.

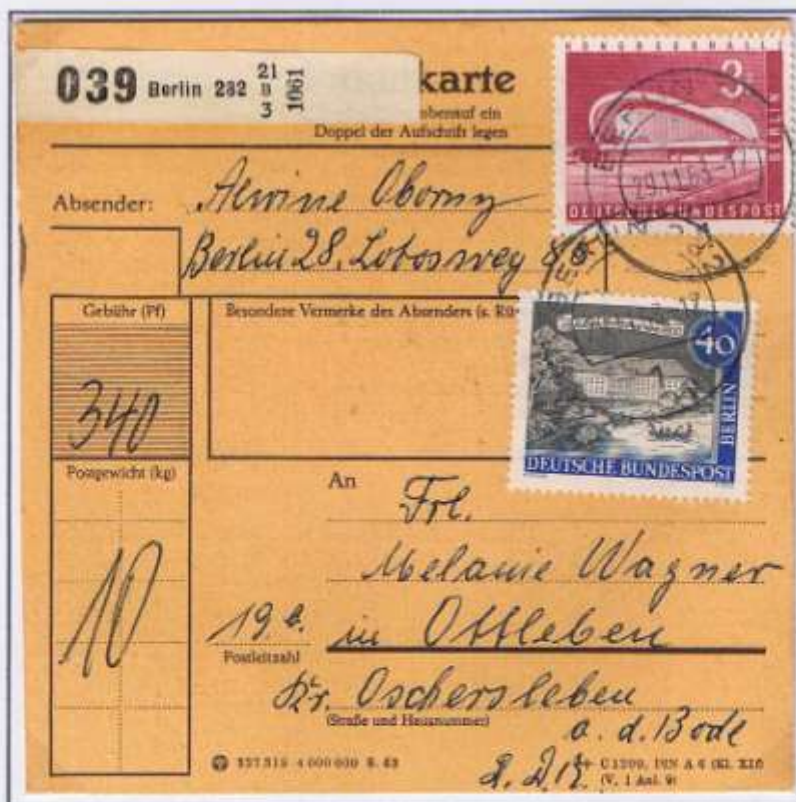
Gemäß Verfügung Nr. 231/1958, wurde im Verkehr zwischen der Bundesrepublik und Berlin (West), nur noch die Gebühr für die jeweilig nächst niedrigere Entfernungzone erhoben (sog. „Ostpreußentarif“). Galt nicht für Schnellpaket-Zuschlag.



Berlin-Hermsdorf 3, 25.10.60. Zuständiges Postamt: Berlin-Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 7 1/2-kg-Paket in die 3. Zone, berechnet gem. Vf. 231/58 nur 2. Zone: 1,80 DM, Schnellpaket 3. Zone: 60 Pf und Eilboten: 90 Pf. Gesamt: 3,30 DM. Schnellpaket (zulässiges Höchstgewicht nur bis 5 kg): schnellster Beförderungsweg zum Empfangsort. Eilboten: schnellste Zustellung im Empfangsort.

Berlin 282.

Poststelle I.
Seebadstraße 7.
Am 01.09.69 in Berlin 523
umbenannt und Berlin 52 (Berlin-
Reinickendorf 3) unterstellt.
Am 30.03.72
wurde Berlin 523 geschlossen.



Berlin 282, 29.11.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 4. Pakettarif: 01.03.63 - 31.08.71. 10-kg-Paket der 6. Gewichtsstufe in die 3. Zone über 150 - 300 km. Nach Vf. 231/58 nur 2. Entfernungzone berechnet: 3,40 DM.

01.05.58 - 28.02.63. Postgüter und Schnellpakete				
kg	1. Zone bis 75 km	2. Zone bis 150 km	3. Zone bis 375 km	4. Zone ü. 375 km
5	60	80	100	120
6	70	100	120	140
7	80	120	140	160
SPk	40	50	60	70

Unzulässig in die DDR und Ostberlin.



Original-Anlage 1 aus „Anweisung für den Schnellpaketdienst der Deutschen Bundespost“.

Berlin-Lübars 2.

Poststelle I,
Am Vierrutenberg 41.
Später Beneckendorfstr. 139.
Ab 1. Okt. 1962: Berlin 283.



990 Berlin-Lübars 2 ²¹ ¹⁰⁶¹ ¹ karte
obenauf ein
Doppel der Aufschrift legen

Zum Aufkleben der
Zettel für Sonderbehandlung

Absender: *Paroluhn, Berlin-Lübars*
(Name, Wohnort)
Beneckendorfstr. 139
(Straße, Haus-Nr., Gebäudezfl., Stockwerk)

Freigebür (Pf) *350*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rücke.)

Schnellpaket
Postschnellgut

Packgewicht (kg) *12*

An *Frl. Sybil Schutke*
Mrs. Holzmücken
(206.) in Haufkotenolof.
Prüch Hof 6

(Straße, Hausnummer, Gebäudezfl., Stockwerk, bei Untertelern nach Name des Vermieters)

© 825 437 1 000 000 2-40 + C 2500 (1-1), DDF A 6 (12) 314
(V, 1. Aufl. 6)

Berlin-Lübars 2, 19.11.60. Zuständiges Postamt: Berlin-Waidmannslust. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63.
12 kg-Paket, 8. Gewichtsstufe, 2. Zone über 75 - 150 km: 3 DM und Schnellpaketzuschlag Zone 2: 50 Pf.
Ab 01.10.62 umbenannt in Berlin 283, Beneckendorfstraße 139.

Berlin-Lübars 2.

Poststelle I,
Am Vierrutenberg 41.
Später Beneckendorfstraße 139.
Ab 1. Okt. 1962: Berlin 283.



415 Berlin-Lübars 2 21
3 1061 **Postkarte**

Die
Klepper der Postkarte legen

Absender: Chr. Schirmacher
Berlin-Waidmannslust
Am Vierrutenberg 45

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite):
WERT 500 DM

Freigeühr (Pf) **480** An **Herrn**

Postgewicht (kg) **7,1** **Ernst Schirmacher**

7,1 **(16)** in **Ortenberg/Oberhessen**

7,1 **postlagernd** **u. Stockheim**

(Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk, bei Untermietern auch Name des Vermieters)

108 106 300 000 11.33 + C 1903, DIN A 6 (KL 804)

Berlin-Lübars 2, 19.01.61. Zuständiges Postamt Berlin-Waidmannslust. 3. Postgut-Tarif: 01.05.58 - 28.02.63. 3 Postgüter (3 Stück Mindestaufgabe desselben Absenders an denselben Empfänger) zum Höchstgewicht von je 7 kg in die 1. Zone bis 75 km (aufgrund des Ostpreußentarifes): je 80 Pf und Wertangabe 500 DM, je Wertgebühr: 20 Pf und Behandlungsgebühr 60 Pf. Gesamt: 4,80 DM.

Berlin 283.

Poststelle I,
Beneckendorfstraße 139.
1968: Zabel-Krüger-Damm 125.
Ab 01.09.69 in Berlin 524
umbenannt. Am 31.12.69 wird
Berlin 524 aufgehoben.

01.05.58 - 28.02.63				
kg	1. Zone	2. Zone	3. Zone	4. Zone
5	70	100	120	130
6	80	120	150	190
7	100	150	200	250
8	120	180	250	310
9	140	210	300	370
10	160	240	350	430
11	180	270	400	490
12	200	300	450	550
13	220	330	500	610
14	240	360	550	670
15	260	390	600	730
usw.	bis	20 kg		

449 Berlin 283 21
3 1061 **Postkarte**

ist ebenfalls ein
Zusatzteil legen

Absender: Herta Viehweger
Berlin-Lübars
Beneckendorfstr. 169

(Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)

Freigeühr (Pf) **340** **Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite):**

Postgewicht (kg) **7,5** **Geschenksendung!**
Keine Handelsware
Schnellpaket
Postzeitgut

Frau **Gerda K u n z e**

() in **Jena-Ammerbach/Thür.**
Ammerbacher Str. 114

(Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk, bei Untermietern auch Name des Vermieters)

Berlin Best-Nr. 680

Berlin 283, 19.01.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 7,8-kg-Paket, 4. Gewichtsstufe, 3. Zone über 150 - 375 km: 2,50 DM und Schnellpaketzuschlag: 60 Pf. In die DDR aber nicht erlaubt. Aufkleber-Entfernung nur teilweise gelungen.

Berlin-Lübars 1.

Poststelle I,
Hauptstraße 25,
später Alt Lübars 29 a.
Ab 1. Okt. 1962: Berlin 284.



502 Berlin-Lübars 1 ²¹/₁₀₆₁ ¹⁹⁶¹ **arte**
auf ein
Doppel der Aufschrift legen

Zum Aufkleben der
Zettel für Sonderbehandlung

Absender: Joh. Born Berlin
(Name, Wohnort) Lübars
Zabel-Brücker-D. 175
(Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)

Freigegebühr (Pf) 770

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückst.)
Wert DM 500

Postgewicht (kg) 17 1/2

An Herrn Konrad Born b./Beck
() in Pforzheim
Hohenzollernstr. 53
(Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk, bei Untertelern auch Name des Verwalters)

© 825 942 1 300 000 R. 59 + C 1200 (v.a.), DIN A 9 (Dl. XI*)
(V. 1. Aufl. 9)

Berlin-Lbars 1, 01.06.60. Zuständiges Postamt: Berlin-Waidmannslust 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. Paket in die 3. Zone über 150 - 375 km. 17 1/2 kg; 7,50 DM, Wertgebühr: 20 Pf (Behandlungsgebühr: 60 Pf vergessen?) Am 01.10.62 umbenannt in Berlin 284.

Berlin 284.

Poststelle I,
Alt Lübars 29 a.
Ab 01.09.69 in Berlin 525
umbenannt und Berlin 52 (Berlin-
Reinickendorf 3) unterstellt.
Am 24.12.89 wurde Berlin 525
eingestellt.



860 Berlin 284 ²¹/₁₀₆₁ ¹⁹⁶¹ **arte**
In jedes Paket oberhalb
Doppel der Aufschrift

Durch Eilboten

Absender: Schade, Birkhühnenweg 28
1) Berlin 28

Gebühr (Pf) 350

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite)

Postgewicht (kg) 12

An Familie
Siegfried Krause
2
Hamburg 26
Kammer-Berg 29
(Straße und Hausnummer)

© 237 055 4 000 000 R. 62 + C 1200 (v.a.), DIN A 9 (Dl. XI*)
(V. 1. Aufl. 9)

Berlin 284, 16.09.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 4. Pakettarif: 01.03.63 - 31.08.71. Paket über 7 - 8 kg, 4. Gewichtsstufe, 2. Zone über 75 - 150 km: 2,60 DM und Eilboten: 90 Pf.

Berlin-Lübars 1.

Poststelle I,
Hauptstraße 25,
später Alt Lübars 29 a.
Ab 1. Okt. 1962: Berlin 284.



615 Berlin-Lübars 1 ²¹/₁ ¹⁰⁰¹/₁ arte
auf ein
Stück legen

Zur Aufklebung

Absender: *Walter Riefers*
(Name, Wohnort)
Berlin Lübars Wäpfenweg
(Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)

Freigeühr (Pf) *780*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückst.)

Postgewicht (kg) *8 10 1/2 12 1/2*

An *Familie Riefers*
() in Lerchenpflanzung
Lenningsstr. 7

(Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk; bei Untermietern auch Name des Vermieters)

① 024 004 1 500 000 8. 60

→ C 1210 (+), ZUN A 8 (RL 5.1)
(V. 1. Aufl. 2)

Berlin-Lübars 1, 05.04.61. Zuständiges Postamt: Berlin-Waidmannslust 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63.
3 Pakete in die 2. Zone über 75 - 150 km: 8 kg: 1,80 DM, 10 1/2 kg: 2,70 DM und 12 1/2 kg: 3,30 DM.
Gesamt: 7,80 DM. Am 01.10.62 umbenannt in Berlin 284.

Berlin 284.

Poststelle I,
Alt Lübars 29 a.
Ab 01.09.69 in Berlin 525
umbenannt und Berlin 52 (Berlin-
Reinickendorf 3) unterstellt.
Am 24.12.89 wurde Berlin 525
eingestellt.



099 Berlin 284 ²¹/₁ ¹⁰⁶¹/₃ Postkarte
auf ein
Stück legen

Zur Aufklebung

Absender: *Oskar Meyer 1 B 28*
(Name, Wohnort)
Pappelweg 8
(Straße, Haus-Nr., Gebäudeteil, Stockwerk)

Freigeühr (Pf) *500*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückseite)

Postgewicht (kg) *5 1/2 5 1/2 5 1/2 5 1/2*

An *Herrn*
Erwin Meyer
(5) in Köln-Nippes
Eschenbachstr. 3

(Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk; bei Untermietern auch Name des Vermieters)

① 024 703 200 000 8. 69

→ C 1502 (+), ZUN A 6 (RL X14)
(V. 1. Aufl. 9, Teil 1)

Berlin 284, 08.10.62. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 3. Postgut-Tarif: 01.05.58 - 28.02.63. 5 Postgüter in die 2. Zone über 75 - 150 km, 2. Gewichtsstufe über 5 - 6 kg: 5 x 1,00 DM = 5,00 DM.

Berlin 284.

Poststelle I,
Alt Lübars 29 a.
Ab 01.09.69 in Berlin 525
umbenannt und Berlin 52
(Berlin-Reinickendorf 3)
unterstellt.
Am 24.12.89 wurde Berlin 525
aufgelöst.

19.06.49 - 30.06.82 Luftpostzuschläge für Pakete	
bis 1 kg	Je weiteres ½ kg
100	50



Berlin 284, 27.05.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 4. Paketarif: 01.03.63 - 31.08.71. 2 ½-kg-Paket, 1. Gewichtsstufe bis 5 kg, 3. Entfernungszone über 150 - 300 km: 1,40 DM und Luftpostzuschlag: 2,50 DM.

Berlin 284.

Poststelle I,
Alt Lübars 29 a.
Ab 01.09.69 in Berlin 525
umbenannt und Berlin 52
(Berlin-Reinickendorf 3)
unterstellt.
Am 24.12.89 wurde Berlin 525
aufgelöst.



Berlin 284, 14.11.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin-Hermsdorf 1. 4. Paketarif: 01.03.63 - 31.08.71. 6 ½-kg-Paket, 3. Gewichtsstufe über 6 - 7 kg in die 3. Entfernungszone über 150 - 300 km. 2,90 DM.

Pakete 01.03.63 - 31.08.71					01.03.63 - 31.08.71 Postgüter			
kg	1. Zone 75 km	2. Zone 150 km	3. Zone 300 km	4. Zone > 300 km	1. Zone 75 km	2. Zone 150 km	3. Zone 300 km	4. Zone > 300 km
5	100	110	140	150	90	100	120	130
6	140	160	210	240	120	140	180	200
7	170	210	290	340	140	180	240	270
8	200	260	370	440	Schnellpaketzuschlag bis 5 kg			
9	230	300	440	540	90	100	120	130
10	260	340	510	640	<p>Im Paketverkehr zwischen der Bundesrepublik und Berlin (West), gilt jeweils die nächst niedrigere Entfernungzone.</p> <p>Es werden jedoch nicht höhere Gebühren, als die der 3. Entfernungzone erhoben.</p> <p>Für das Lagern von Paketen fallen keine Gebühren mehr an.</p> <p>Keine Gebühren mehr für Annahmen durch den Berliner Landzusteller.</p>			
11	290	380	570	720				
12	320	420	630	800				
13	350	460	690	880				
14	380	500	750	960				
15	410	540	810	1040				
16	440	580	870	1120				
17	470	620	930	1200				
18	500	660	990	1280				
19	530	700	1050	1360				
20	560	740	1110	1440				

Berlin-Hermsdorf 2.

Poststelle I,
Hermsdorfer Damm 95.
Ab 1. Okt. 1962 Berlin 285.



309 × Berlin-Hermsdorf 2 **1061** Karte
benutz ein
Stift

Absender: *Heinz Pluff, Bl. F. 11*
(Name, Wohnort)
44. Amstelgrund
(Straße, Haus-Nr., Gebäudefuß, Stockwerk)

Postgebühr (P) *780*

Besondere Vermerke des Absenders (z. Rückseite)

Postgewicht (kg) *12 1/2*
16 1/2

An *Fam.*
Horst Wegow
() in Talle/Lemp West.
et. 43

Stimme, Hausnummer, Gebäudefuß, Stockwerk, bei Untermietern auch Name des Vermieters

© 124 622 1 000 000 2. 61 + 0 1290 (94) 30N 4 4 (EL) X15 (V. 1. Aufl. 61)

Berlin-Hermsdorf 2, 25.11.61. Zuständiges Postamt: Berlin Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 2 Pakete in die 2. Entfernungzone über 75 - 150 km. 9. Gewichtsstufe: 3,30 DM und 13. Gewichtsstufe: 4,50 DM. Gesamt: 7,80 DM. Ab 01.10.62 Umbenennung in Berlin 285.

Berlin-Hermsdorf 2.

Poststelle I.
Hermsdorfer Damm 95.
Ab 1. Okt. 1962 Berlin 285.



613 Berlin-Hermsdorf 2 **arte**
benutzt ein
auf ein
letzt legen

Absender: *H. Jendrock*
(Name, Wohnort)
*Hermsdorf
Hermsdorfer Damm 95*
(Straße, Haus-Nr., Ortsteil, Postort)

Freigeühr (Pf) *5,40*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückz.)
*Auf eigene
Verantwortung.
Wert DM 500,-*

Postgewicht (kg) *6 1/2*
8 1/2

An *H.*
Sigrid Keller,
() in *Hermsdorf, Str. Lagen*
Kornwaldstr. 57
(Straße, Hausnummer, Ortsteil, Postort, bei Untermietern auch Name des Vermieters)

© 021603 1 500 000 3. 00 + C 1200 (4), DIN A 4 (DL 314) (V, 1. Aufl. 9)

Berlin-Hermsdorf 2, 24.05.61. Zuständiges Postamt Berlin-Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.5.58 - 28.02.63. 2 Pakete in die 3. Entfernungszone über 150 - 375 km. 6 1/2-kg-Paket, 3. Gewichtsstufe: 2 DM und 8 1/2-kg-Paket, 5. Gewichtsstufe: 3 DM. 2 x Wertangabengebühr je 20 Pf. Gesamt: 5,40 DM. Bearbeitungsgebühr von je 60 Pf nicht erhoben? Ab 01.10.62 umbenannt in Berlin 285.

Berlin 285.

Poststelle I,
Hermsdorfer Damm 95.
Am 01.09.69 in Berlin 519
umbenannt und Berlin 51
(früher Berlin-Reinickendorf 1)
unterstellt.
Am 30.06.72 wird Berlin 519
aufgehoben.



626 Berlin 285 **arte**
benutzt ein
auf ein
letzt legen

Absender: *V. Lentz*
Hermsdorf/Calvin

Gebühr (Pf) *5,00*

Besondere Vermerke des Absenders (s. Rückz.)

Postgewicht (kg) *13*

An *Frau Else Voss*
10a Herrnhut/Lausitz
Postleitzahl *August Bebel Str.*
35
(Straße und Hausnummer)

© 02133 4 000 000 3. 43 + C 1200 (4), DIN A 4 (DL 314) (V, 1. Aufl. 9)

Berlin 285, 04.02.63. Zuständiges Postamt Berlin 28 (V), früher Berlin Hermsdorf 1. 3. Pakettarif: 01.05.58 - 28.02.63. 13-kg-Paket der 9. Gewichtsstufe in die 3. Entfernungszone über 150 - 375 km: 5 DM.